

# MGM\_IT Semesterprüfung HS2014

**Zeit:** 60 Minuten

**Zugelassene Hilfsmittel:**

- Selbstgeschriebene Notizen im Umfang von 10 Blättern (bzw. 20 Seiten) im Format A4
- Nicht-grafik- und nicht-algebrafähiger Taschenrechner (nur für Grundoperationen und Auswertungen elementarer Funktionen)

## Aufgabe 1

Sei  $A = \{1, 3, 4, 5, 7, 8, 9\}$  und die Relation  $R = \{(x, 7), (1, 8), (4, 4), (9, 8), (7, 3), (5, 5), (9, 1), (8, 9), (8, 1), (1, 9), (3, 3), (8, 8), (7, 7), (1, 1), (y, y)\}$  auf der Menge  $A$ .

- Welche Bedingungen müssen für eine Äquivalenzrelation gelten?
- Wie hat man  $x, y \in A$  zu wählen, damit  $R$  eine Äquivalenzrelation auf  $A$  ist? Begründen Sie kurz.
- Geben Sie alle Äquivalenzklassen von  $R$  an.

## Aufgabe 2

Auf den Mengen  $A = \{1, 2, 3, 4\}$  und  $B = \{a, b, c, d\}$  sind die nachfolgenden Relationen gegeben. Welche Eigenschaften gelten? (Bitte ankreuzen)

$R_i \subseteq A \times B$	Rechtseindeutig	Linkstotal	Rechtstotal	Linkseindeutig
$R_1 = \{(1, c), (4, b), (3, d), (2, a)\}$				
$R_2 = \{(1, a), (1, b), (4, c), (3, d)\}$				
$R_3 = \{(1, d), (2, a), (3, a), (4, c)\}$				

Bei welcher/n Relation(en) handelt es sich um Funktionen?

## Aufgabe 3

Eine Funktion  $f$  ist, wie folgt rekursiv definiert:

$$f(1) = 1 \text{ und } f(n+1) = f(n) + 8n, n \geq 1.$$

- Berechnen Sie  $f(5)$ .
- Wie lautet die explizite Form dieser Rekursion? Zeigen Sie mittels vollständiger Induktion, dass Ihre Lösung für alle  $n \in \mathbb{N} \setminus \{0\}$  stimmt.

## Aufgabe 4

Sind die Mengen  $A = [0, 2]$  und  $B = [0, 4]$  gleich mächtig? Begründen Sie ausführlich warum nicht oder warum.

## Aufgabe 5

Zeigen Sie mit Hilfe der vollständigen Induktion, dass die nachfolgende Aussage stimmt

$$\forall n \in \mathbb{N}_{>0} \quad \frac{1}{1 \cdot 4} + \frac{1}{4 \cdot 7} + \frac{1}{7 \cdot 10} + \dots + \frac{1}{(3n-2) \cdot (3n+1)} = \frac{n}{3n+1}$$

## Aufgabe 6

Gesucht ist  $a \in \mathbb{N}$ , so dass  $a$  die Zahlen 238 und 255 teilt.

**Aufgabe 7**

Berechnen Sie den ggT(4711, 1024) mit dem euklidischen Algorithmus:

**Aufgabe 8**

Berechnen Sie (mindestens 2 Vereinfachungsschritte):

- a)  $(-7 + 5 + 40) \bmod 8$
- b)  $(27 \cdot 456 + 33) \bmod 13$
- c)  $2757^{27} \bmod 9$
- d)  $2764^{27} \bmod 9$

**Aufgabe 9**

Lösen Sie folgende Gleichungen nach  $x$  auf:

- a)  $6x + 2 \equiv 4 \bmod 9$
- b)  $34x - 95 \equiv 25 \bmod 101$
- c)  $4x \equiv 8 \bmod 10$

Hinweis: Aufgabe a) ist nicht lösbar. Warum?

**Aufgabe 10**

Gesucht ist die kleinste Zahlen  $x \in \mathbb{N}$ , für die gilt:

- $x \equiv 12 \bmod 15$
- $x \equiv 7 \bmod 16$